



PRESSEINFORMATION

Januar 2024

Malta-Tag am 27. Januar auf der boot Düsseldorf

Tauchparadies im Mittelmeer lädt in Halle 12 zur virtuellen Reise durch historische Unterwasserschätze

Valletta / München – 4. Januar 2024. Im Rahmen der weltgrößten Bootsmesse präsentiert sich eines der interessantesten Tauchreviere des Mittelmeeres eindrucksvoll seinen Besuchern. Am Samstag, den 27. Januar 2024 dreht sich in Halle 12 der boot Düsseldorf alles um die Unterwasserwelt von Malta, Gozo und Comino. Von 11:30 bis 17:00 Uhr wird die Bühne am Tauchturm mit Filmvorführungen und Experteninterviews bespielt, wobei sich das Publikum von den vielfältigen Möglichkeiten für Taucher aller Erfahrungsstufen überzeugen kann. Neben Präsentationen des maltesischen Fremdenverkehrsamtes teilen Vertreter renommierter Tauchbasen ihre Erfahrungen zu Höhlen- und Wracktauchgängen und informieren zu technischem oder Apnoe-Tauchen. Zudem lädt die Underwater Cultural Heritage Unit Malta (UCHU) zu einer 360-Grad-Reise durch das erste Unterwassermuseum ein. Mittels Virtual-Reality-Brillen entführen spannende Bilder und Videos zu historischen Wracks und Funden bis in 140 Meter Tiefe (auch für Kinder geeignet). Persönliche Fragen können Interessenten mit Unterwasserexperten bei Snacks und Getränken am Beachhouse klären. Über den Malta-Tag hinaus ist das vielfältige Reiseziel vom 20. bis 28. Januar 2024 am Stand A31 Halle 12 vertreten.



Versunkene Schätze und faszinierende Landschaften in unterschiedlichen Tiefen machen Malta zu einer Top Tauchdestination für Anfänger und Fortgeschrittene © 1) HMS Southwold, Matthew Farrugia 2) Höhlentauchen, Shutterstock/VisitMalta, 3) VisitMalta

Der maltesische Archipel war im Laufe der Jahrhunderte immer wieder beliebtes Ziel für Seefahrer, was sich in einem beeindruckenden archäologischen Unterwassererbe widerspiegelt. Die Dichte und Vielfalt an gut erhaltenen Wracks auf Sporttauchniveau ist im Mittelmeerraum einzigartig. Die Unterwasserdenkmäler, darunter Relikte aus der Zeit der Phönizier und Römer, liegen in unterschiedlichen Tiefen, so können Taucher bereits in seichten zwölf Metern Spektakuläres entdecken. Erfahrenen Sportlern entgeht Dank fantastischer Sichtweiten auch in großen Tiefen nichts. Die zahlreichen Wracks vom kleinen Flugzeug bis zum gigantischen Tanker haben als Lebensraum in den letzten Jahren immer mehr Spezies angezogen und

zu einem beachtlichen Artenreichtum beigetragen. Jedes Jahr werden mit Unterstützung der Underwater Cultural Heritage Unit Malta (UCHU) weitere Wasserfunde identifiziert, geschützt und für Taucher zugänglich gemacht. Wer seinen Besuch gut plant, hat beste Chancen, einer der ersten zu sein, der ein neues Wrack betaucht. Obwohl die meisten Tauchgebiete auf Malta, Gozo und Comino nicht weit voneinander entfernt liegen, haben Unterwasserentdecker die Möglichkeit, völlig unterschiedliche Landschaften zu erkunden. Küstenhöhlen, Steilwände und Felstunnel sowie die versunkenen Zeugnisse der bewegten Vergangenheit Maltas bieten Tauchern aller Erfahrungsstufen ein breites Spektrum an Erlebnissen und faszinierende Weitblicke.

Abtauchen am Computer – das erste virtuelle Unterwassermuseum im Mittelmeerraum

Mit „The Virtual Museum: Underwater Malta“ macht der Inselstaat einen Teil seiner jahrhundertealten Geschichte für jedermann am heimischen Bildschirm zugänglich. Die Tiefe der Exponate reicht von zwei bis hin zu 110 Metern. Aktuell können mehr als 20 Fundstätten virtuell besichtigt werden. Letzter Zugang ist die HMS Urge, ein U-Boot der Royal Navy, das 1942 gesunken ist. Taucher können den Rundgang des virtuellen Museums nutzen, um sich auf Tauchgänge vorzubereiten oder um sich einen Eindruck von jenen Tauchplätzen und Ausgrabungsstätten zu verschaffen, die Sporttauchern nicht zugänglich sind. Dazu gehört auch der erste archäologische Tiefseepark der Welt auf Gozo. Zum virtuellen Rundgang: underwatermalta.org.

Weitere Informationen zu [Malta auf der boot Düsseldorf](#) sowie digitale Broschüren für die Planung eines Tauchurlaubs finden Interessierte auf www.malta.reise.

ÜBER MALTA

Sonne rund ums Jahr, kristallklares Wasser, vibrierende Kultur und eine faszinierende Vergangenheit – es gibt viel zu erleben auf dem Archipel im Mittelmeer, das aus den drei Inseln Malta, Gozo und Comino besteht. Die Hauptstadt Valletta auf Malta ist das kulturelle Zentrum. Maltas kleinere Schwesterinsel Gozo ist ländlicher geprägt mit Fischfang, Landwirtschaft und Handwerk. Comino ist unbevölkert. Zu den fesselnden Sehenswürdigkeiten gehören das weltberühmte Hypogäum (UNESCO), prähistorische Tempel, stattliche Barockpaläste und Renaissance-Kathedralen. Die Landschaft ist mit Megalithen, mittelalterlichen Mauern und sagenhaften Höhlen überzogen. Die ältesten bekannten menschlichen Anlagen der Welt präsentieren sich dem Besucher in einem riesigen Freilichtmuseum. Die verschiedenen Nationalitäten von Maltas Besatzern haben zu einer faszinierenden Verschmelzung der Stile und Traditionen geführt. Außerhalb der Orte verbinden Wanderwege Natur und Geschichte. Wassersportler schätzen die türkisfarbenen Buchten und historischen Unterwasserschätze. Kontakt bei Veröffentlichung: Fremdenverkehrsamt Malta, Schillerstr. 30-40, 60313 Frankfurt am Main, Telefon +49 69 24 75 03 130, E-Mail: info@urlaubmalta.com; www.visitmalta.com, www.malta.reise

BILDMATERIAL & DSCLAIMER

Passendes Bildmaterial zu dieser Pressemitteilung finden Sie zum Download in unserem Pressebereich [hier](#). Bitte beachten Sie die Bildrechte im jeweiligen Bildtitel / in den Bildeigenschaften.

Aus Gründen des Leseflusses haben wir auf das Gendern verzichtet. Wenn wir über Gäste, Naturliebhaber, Teammitglieder und so weiter sprechen, so meinen wir dies stets geschlechts- und orientierungsneutral. Wir sehen stets den Menschen. Inklusion ist für uns selbstverständlich.

Lieb Management & Beteiligungs GmbH

Anett Wiegand

Bavariaring 38 / Luisenstraße 7

D-80336 München / 63263 Neu-Isenburg

Tel.: +49 (0)175 925 523 9

E-Mail: anett@lieb-management.de

Internet: www.lieb-management.de

